

UniReport



Goethe-Universität | Frankfurt am Main

Satzungen und Ordnungen

Studiengangspezifischer Anhang des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main für das Nebenfach „Jüdische Geschichte und Kultur“ in den Mehr-Fächer-Bachelorstudiengängen vom 17. April 2019

Genehmigt vom Präsidium am 21. Mai 2019

Aufgrund der §§ 20, 44 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes in der Fassung vom 14. Dezember 2009, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2017, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main am 17. April 2019 den folgenden Studiengangspezifischen Anhang für das Nebenfach „Jüdische Geschichte und Kultur“ beschlossen. Diesen Studiengangspezifischen Anhang hat das Präsidium der Johann Wolfgang Goethe-Universität gemäß § 37 Abs. 5 Hessisches Hochschulgesetz am 21. Mai 2019 genehmigt. Er wird hiermit bekannt gemacht

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Allgemeines; Gegenstände und Ziele des Studiums; Studienvoraussetzungen und Studienbeginn

I.1 Allgemeines

- I.1.1 Geltungsbereich des Studiengangsspezifischen Anhangs; Kombinationsverbot
- I.1.2 Gegenstände und Ziele des Nebenfachs
- I.1.3 Regelstudienzeit

I.2 Studienvoraussetzungen und Studienbeginn

- I.2.1 Studienbeginn
- I.2.2 Studienvoraussetzungen
- I.3 Studienberatung; obligatorische Orientierungsveranstaltung
- I.4 Abkürzungsverzeichnis

Teil II: Studien- und Prüfungsorganisation

II.1 Studienaufbau

II.2 Zugang zu Modulen

II.2.1 Modulprüfungen

II.2.2 Meldung zu Modulprüfungen

Teil III: Bachelorprüfung

III.1 Erstmeldung und Zulassung zu Prüfungen

III.2 Umfang der Bachelorprüfung

III.4 Bildung der Gesamtnote

Teil IV: In-Kraft-Treten

Teil V: Modulbeschreibungen

Wahlpflichtbereich 1: 6 CP (Ju-Hist7: Jiddisch; Ju-Hist8: Jüdisch Spanisch)

Wahlpflichtbereich 2: 12 CP (Ju-Hist7 bzw. Ju-Hist8; Ju-Hist9, Ju-Hist10)

Teil VI: Exemplarischer Studienverlaufsplan

Anhang: Importmodule

Anhang: Exportmodule

Teil I: Allgemeines; Gegenstände und Ziele des Studiums; Studienvoraussetzungen und Studienbeginn

I.1 Allgemeines

I.1.1 Geltungsbereich des Studiengangsspezifischen Anhangs, Kombinationsverbot

Dieser Studiengangsspezifische Anhang enthält die studiengangsspezifischen Regelungen für den Bachelorstudiengang Jüdische Geschichte und Kultur im Nebenfach. Er gilt in Verbindung mit der Ordnung für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften vom 15. Juli 2015 nachfolgend Bachelorrahmenordnung FB 9 (BAO9) und der Rahmenordnung für gestufte und modularisierte Studiengänge der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main vom 30. April 2014, veröffentlicht im UniReport Satzungen und Ordnungen vom 11. Juli 2014, in der jeweils gültigen Fassung, nachfolgend Rahmenordnung (RO) genannt.

Das Nebenfach Jüdische Geschichte und Kultur kann nicht mit dem Hauptfach Judaistik oder dem Schwerpunkt Sprachen und Kulturen des Judentums im Bachelorstudiengang Empirische Sprachwissenschaft kombiniert werden.

I.1.2 Gegenstände und Ziele des Nebenfachs

Der Studiengang Jüdische Geschichte und Kultur vermittelt Grundwissen über das Judentum als Kultur und Religion, Kenntnisse der jüdischen Geschichte, insbesondere in Europa, sowie grundlegende Sprachkenntnisse in Hebräisch und einer weiteren jüdischen Sprache. Der Studiengang ist ausschließlich als BA Nebenfach konzipiert und soll Grundwissen, Methoden und die Fähigkeit zur kritischen Rezeption des Fachdiskurses vermitteln. Der Studiengang richtet sich vor allem an Historikerinnen und Historikern, aber auch an Studierenden anderer geisteswissenschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Fächer mit kulturhistorischem Interesse, die sich thematisch mit dem Judentum auseinandersetzen möchten. Das Nebenfach Jüdische Geschichte und Kultur vermittelt den Studierenden die dafür erforderlichen fachlichen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse in solcher Weise, dass sie zu kritischer Einordnung, Anwendung und Vermittlung der wissenschaftlichen Erkenntnisse befähigt werden.

I.1.3 Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit für den Bachelorstudiengang Jüdische Geschichte und Kultur im Nebenfach richtet sich nach der Regelstudienzeit des Hauptfachs. Das Bachelorstudium kann in kürzerer Zeit abgeschlossen werden.

I.2 Studienvoraussetzungen und Studienbeginn

I.2.1 Studienbeginn

Das Studium im Bachelorstudiengang Jüdische Geschichte und Kultur kann in der Regel nur zum Wintersemester aufgenommen werden. Über Ausnahmen entscheidet die akademische Leitung.

I.2.2 Studienvoraussetzungen

Die allgemeinen Studienvoraussetzungen regelt § 8 BA09.

I.3 Studienberatung; obligatorische Orientierungsveranstaltung

(1) Eine fachspezifische Studienberatung durch die Studiengangskoordination vor der Einschreibung wird empfohlen.

(2) Die Teilnahme an der Orientierungsveranstaltung für Studienanfängerinnen und Studienanfängern vor Beginn der Lehrveranstaltungen des ersten Studiensemesters ist und als Teilnahmevoraussetzung für die Module Ju-Hist1 und Ju-Hist2 obligatorisch. Falls eine Teilnahme an der Orientierungsveranstaltung nicht möglich sein sollte, ist die Teilnahme an einer fachspezifischen Studienberatung im Rahmen einer Sprechstunde durch die Studiengangskoordination obligatorisch.

I.4 Abkürzungsverzeichnis

CP: Credit Point

LV: Lehrveranstaltung

P: Pflicht

PS: Proseminar

TN: Teilnahmenachweis

S: Seminar

SWS: Semesterwochenstunden

Ü: Übung

V: Vorlesung

WP: Wahlpflicht

Teil II: Studien- und Prüfungsorganisation

II.1 Studienaufbau

Der Bachelorstudiengang Jüdische Geschichte und Kultur im Nebenfach umfasst sechs Semester mit insgesamt 60 CP. Er besteht aus sechs Pflichtmodulen und zwei Wahlpflichtbereichen. Der Pflichtbereich umfasst ein Einführungsmodul, das Grundwissen über das Judentum und seine Geschichte sowie die Grundlagen und Hilfsmittel des jüdischen Arbeitens vermittelt (Ju-Hist1), zwei Module, die jüdische Geschichte und Kultur in den Epochen Mittelalter, Frühe Neuzeit und Neuzeit behandeln (Ju-Hist2, Ju-Hist3), sowie ein Modul, das die Grundlagen der hebräischen Sprache vermittelt (Ju-Hist4). Das fünfte Pflichtmodul speist sich aus Lehrveranstaltungen der Martin-Buber-Proseminar für Jüdische Religionsphilosophie und vermittelt Kenntnisse zur jüdischen Geistesgeschichte (Ju-Hist5). Das sechste Pflichtmodul besteht aus entweder einer Exkursion zu einem wichtigen Ort der europäisch-jüdischen Geschichte oder einem speziell für BA-Studierende konzipierten Projekt, das in einem Studienblock z.B. gemeinsam mit dem Jüdischen Museum Frankfurt durchgeführt wird (Ju-Hist6).

Der erste Wahlpflichtbereich bietet den Studierenden die Möglichkeit, eine weitere jüdische Sprache zu erlernen, entweder Jiddisch oder Jüdisch-Spanisch (Ju-Hist7 bzw. Ju-Hist8). Der zweite Wahlpflichtbereich dient der Spezialisierung. Hier können entweder die nicht gewählte Sprache aus dem ersten Wahlpflichtbereich und zwei Lehrveranstaltungen zu den Themen jüdischer Geschichte und Kultur (Ju-Hist9) oder die beiden Module Ju-Hist9 und Ju-Hist10 mit jeweils zwei Lehrveranstaltungen zu jüdischer Geschichte und Kultur gewählt werden. Letztere können Lehrveranstaltungen der Studiengänge Judaistik, aber auch Lehrveranstaltungen aus anderen Fächern sein.

Ziele des Bachelorstudiums sind im Einzelnen:

- Wissen über Geschichte und Kultur des Judentums in Europa;
- Fähigkeit zum selbständigen Umgang mit fachspezifischer Forschungsliteratur, einschließlich wissenschaftlicher Hilfsmittel und der dafür benötigten grundlegenden Sprachkenntnisse der jüdischen Sprachen;
- Fähigkeit der mündlichen und schriftlichen Vermittlung der oben erwähnten Kenntnisse.

Zusätzlich zu den Kontaktstunden ist das Selbststudium ein essentieller Bestandteil des Studiums, es ist mit erheblichem zeitlichem Aufwand verbunden. Es dient nicht nur der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen, sondern ist für den Erwerb von soliden Kenntnissen der jüdischen Geschichte und Kulturen, von denen nur ein kleiner Teil in den Veranstaltungen ausführlich behandelt werden kann, unerlässlich.

Die Lerninhalte und -ziele der Module sowie ihre Dauer ergeben sich aus den Modulbeschreibungen in Teil V.

II.2 Zugang zu Modulen

Ist nach Maßgabe der Modulbeschreibung der Zugang zu den Lehrveranstaltungen eines Moduls vom erfolgreichen Abschluss anderer Module oder vom Besuch der Studienfachberatung abhängig oder wird in der Modulbeschreibung die Teilnahme an einer einzelnen Lehrveranstaltung von einem Teilnahme- oder Leistungsnachweis für eine andere Lehrveranstaltung vorausgesetzt, wird die Teilnahmeberechtigung durch die veranstaltungsleitende Person in Absprache mit der Studiengangskoordination überprüft.

II.2.1 Modulprüfungen

Modulprüfungen sind in der Form von Klausuren, Hausarbeiten, mündlichen Prüfungen, Berichten, Portfolios und Präsentationen vorgesehen. Für Hausarbeiten ist der jeweils gültige Leitfaden des Seminars für Judaistik, der auf der Internetseite des Seminars veröffentlicht wird, bindend.

II.2.2 Meldung zu Modulprüfungen

Die Meldung zu Modulprüfungen erfolgt elektronisch bei der Philosophischen Promotionskommission.

Teil III: Bachelorprüfung

III.1 Erstmeldung und Zulassung zu Prüfungen

Für die Zulassung zur Bachelorprüfung sind die in § 22 OFB 9 genannten Erklärungen und Nachweise vorzulegen.

III.2 Umfang der Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung im Nebenfach Jüdische Geschichte und Kultur setzt sich zusammen aus allen vorgesehenen Modulprüfungen.

III.4 Bildung der Gesamtnote

Die Note berechnet sich aus dem arithmetischen Mittelwert der Noten der folgenden Module: Ju-Hist2, Ju-Hist3, Ju-Hist4, Ju-Hist5, das am besten benotete Modul aus den Wahlpflichtbereichen (Ju-Hist7, Ju-Hist8, Ju-Hist9 oder Ju-Hist10).

Teil IV: In-Kraft-Treten

Dieser Studiengangspezifische Anhang tritt am Tage nach seiner Veröffentlichung im UniReport/Satzungen und Ordnungen der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Kraft. Die Bestimmungen gelten ab Wintersemester 2019/20.

Frankfurt am Main, den 28.05.2019

Prof. Dr. Thomas Betzwieser

Dekan des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften

Teil V: Modulbeschreibungen

Ju-Hist1	Einführung in Kultur und Geschichte des Judentums. <i>Introduction to Jewish History and Culture</i>	Pflichtmodul	7 CP (insg.) = 210 h		5 SWS					
			Kontaktstudium 5 SWS / 75 h	Selbststudium 135 h						
Inhalte										
Dieses Modul soll zuerst einen Einblick in das jüdische Leben im Allgemeinen geben: den jüdischen Festtagskalender, Rituale und dergleichen. Zudem bietet es einen Überblick über das Judentum in dessen geographischen Räumen, Epochen und jeweiligem historischen und kulturellen Umfeld. In der Übung „Grundlagen“ werden die judaistischen Hilfsmittel, die z.B. für Referate und Hausarbeiten unerlässlich sind, vorgestellt und eingeübt.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden können die wichtigsten Merkmale des Judentums benennen, sie in ihrem jeweiligen Umfeld beschreiben und in ihrer Entwicklung vergleichen. Dabei lernen sie die wichtigsten Hilfsmittel kennen, die das methodische Instrumentarium des Faches bildet, und lernen, diese anwendungsorientiert auf die jeweilige Thematik zu übertragen.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Nachweis der obligatorischen Orientierungsveranstaltung (§ 1.3)										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich) / Judaistik/ Fachbereich 09										
Verwendbarkeit des Moduls für andere / Judaistik; Empirische Sprachwissenschaft										
Häufigkeit des Angebots / Das Modul beginnt jedes Wintersemester.										
Dauer des Moduls / 2 Semester										
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter / Elisabeth Hollender										
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen / TN als Vorleistung für Klausurteilnahme										
Teilnahmenachweise / Ju-Hist1.1, Ju-Hist1.2 (wenn als Ü angeboten) und Ju-Hist1.3										
Leistungsnachweise / Klausur, 90 Min. bei Ju-Hist1.1										
Lehr- / Lernformen / Übung, Vorlesung										
Unterrichts- / Prüfungssprache / Deutsch										
Modulprüfung / Form / Dauer / ggf. Inhalt										
Modulabschlussprüfung bestehend aus: / Klausur, 90 Min., bei Ju-Hist1.2										
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist1.1 Jüdisches Leben	Ü	2	2	X					
	Ju-Hist1.2 Einführung in die Judaistik	V/Ü	2	3		X				
	Ju-Hist1.3 Grundlagen der Judaistik	Ü	1	2		X				
	Summe		5	7						

Ju-Hist2	Mittelalterliches/ Frühneuzeitliches Judentum. <i>Medieval/Early Modern Judaism</i>	Pflichtmodul	6 CP (insg.) = 180 h						4 SWS	
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h			Selbststudium 120 h				
Inhalte										
Das Modul behandelt die jüdische Geschichte und Kulturgeschichte in Mittelalter und Früher Neuzeit; es enthält in historischer Reihenfolge je eine Überblicksveranstaltung zu jeder der beiden Epochen. Jüdische Geschichte und Kultur werden dabei in den Kontext der (vor allem) europäischen Geschichte und Kultur gestellt und Juden als Minderheit in der jeweiligen Mehrheitsgesellschaft analysiert. Die Integration neuester Forschungsergebnisse erlaubt es, in den Überblicksveranstaltungen auch wissenschaftliche Methoden vorzustellen. Durch die Einbindung ausgewählter übersetzter Quellen und der Forschung dazu werden Schwerpunkte gesetzt, die eine intensivere Bearbeitung von Einzelfragen begründen										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden werden befähigt, die Stellung der Juden in der jeweiligen Epoche zu beschreiben und in den Kontext der relevanten Forschungsliteratur zu stellen. Die Studierenden lernen dabei kritisch mit der Problematik umzugehen und die Sekundärliteratur zu beurteilen. Das Portfolio dient dazu, verschiedene Arbeits- und Schreibtechniken, die über einen längeren Zeitraum eingeübt werden und für das ganze Studium relevant sind, zuzuwenden.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Nachweis der obligatorischen Orientierungsveranstaltung (§ 1.3)										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich) / Judaistik/ Fachbereich 09										
Verwendbarkeit des Moduls für andere										
Häufigkeit des Angebots Das Modul beginnt jedes Wintersemester.										
Dauer des Moduls 2 Semester										
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter Elisabeth Hollender										
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen TN als Vorleistung für Modulprüfung										
Teilnahmenachweise Ju-Hist2.1 (soweit als Ü angeboten), Ju-Hist2.2 (soweit als Ü angeboten)										
Leistungsnachweise										
Lehr- / Lernformen Vorlesung, Übung										
Unterrichts- / Prüfungssprache Deutsch										
Modulprüfung										
Modulabschlussprüfung bestehend aus:					Form / Dauer / ggf. Inhalt					
					Portfolio verschiedener kurzer Schreibaufgaben nach Entscheidung des/der Lehrenden (z.B. thematisch zugespitzte Zusammenfassung, Poster, Kurzpräsentation, Wissensabfrage) bei Ju-Hist2.1 im Umfang von 2 CP					
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist2.1 Mittelalterliches Judentum	V/Ü	2	4	X					
	Ju-Hist2.2 Frühe Neuzeit	V/Ü	2	2		X				
	Summe		4	6						

Ju-Hist3	Jüdische Geschichte der Neuzeit. Modern Jewish History	Pflichtmodul	9 CP (insg.) = 270 h		4 SWS					
			Kontaktstudium	Selbststudium						
			4 SWS / 60 h	210 h						
Inhalte										
Aufbauend auf dem Modul Ju-Hist2, soll sich dieses Modul der jüdischen Neuzeit widmen. Die erste Veranstaltung des Moduls ist eine allgemein gehaltene Überblicksveranstaltung, während das darauf aufbauende Proseminar sich spezifischen Themen der neuzeitlichen jüdischen Geschichte widmet. Es können z.B. jüdische Geschichte und Kultur in unterschiedlichen geographischen Räume, kultureller Austausch mit der Umgebungskultur, verschiedene Ausformungen des Judentums als Religion (Orthodoxie, Reformjudentum usw.) zur Sprache kommen. Einschlägige Forschungsliteratur wird vorgestellt und diskutiert.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden erhalten Einblicke in Inhalte der neuzeitlichen jüdischen Geschichte, lernen, diese zu beschreiben und in die Umgebungskultur einzubetten. Sie lernen die relevante Forschungsliteratur kennen und beurteilen sowie in schriftlicher Form zu präsentieren.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Ju-Hist1; für Ju-Hist3.2: TN Ju-Hist3.1										
Empfohlene Voraussetzungen										
Ju-Hist2										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)										
Judaistik/ Fachbereich 09										
Verwendbarkeit des Moduls für andere										
Judaistik; Empirische Sprachwissenschaft										
Häufigkeit des Angebots										
Das Modul beginnt jedes Wintersemester.										
Dauer des Moduls										
2 Semester										
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter										
Rebekka Voß										
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen										
TN als Vorleistung für Teilnahme an Modulprüfung										
Teilnahmenachweise										
Ju-Hist3.1 (soweit als Ü angeboten), Ju-Hist3.2										
Leistungsnachweise										
Schriftliche Studienleistung, z.B. Essay, zu einem Thema aus der Lehrveranstaltung Ju-Hist3.1										
Lehr- / Lernformen										
Vorlesung, Übung und Proseminar										
Unterrichts- / Prüfungssprache										
Deutsch										
Modulprüfung										
Modulabschlussprüfung bestehend aus:					Form / Dauer / ggf. Inhalt					
					Hausarbeit bei Ju-Hist3.2. Bearbeitungsdauer: 2 Wochen, Länge: ca. 15 Seiten.					
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
Ju-Hist3.1	Neuzeitliches Judentum I	V/Ü	2	4			X			
Ju-Hist3.2	Neuzeitliches Judentum II	PS	2	5				X		
	Summe		4	9						

Ju-Hist4	Neuhebräisch. <i>Basic Modern Hebrew</i>	Pflichtmodul	8 CP (insg.) = 240 h		4 SWS					
			Kontaktstudium	Selbststudium						
			4 SWS / 60 h	180 h						
Inhalte										
<p>Da keine Vorkenntnisse der hebräischen Sprache vorausgesetzt werden können, vermittelt dieses Modul die Grundlagen der neuhebräischen Sprache. Der Kurs beinhaltet die Basisgrammatik des Neuhebräischen und darauf aufbauende Leseübungen, mit deren Hilfe die Studierenden einfache hebräische Redewendungen und Kurztex te lesen und übersetzen lernen. Darüber hinaus sollen die Studierenden einen Einblick in die Benutzung einschlägiger Studiengrammatiken und Wörterbücher erhalten, damit sie in der Sekundärliteratur benutzte hebräische Begriffe und Zitate eigenständig nachschlagen können.</p> <p>Das Unterrichtsmaterial und Material für das intensive Selbststudium ist über einen OLAT-Kurs zugänglich.</p>										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden lernen die Grundlagen der hebräischen Sprache kennen. Sie lernen mit den geeigneten Hilfsmitteln umzugehen und können damit einfache hebräische Terme und Zitate übersetzen.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Für Ju-Hist4.2: TN Ju-Hist4.1										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich) / Judaistik/ Fachbereich 09										
Verwendbarkeit des Moduls für andere										
Häufigkeit des Angebots / Das Modul beginnt jedes Wintersemester.										
Dauer des Moduls / 2 Semester										
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter / Annelies Kuyt										
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen / TN als Vorleistung für Klausurteilnahme										
Teilnahmenachweise / Ju-Hist4.1, Ju-Hist4.2										
Leistungsnachweise / Klausur, 90 Min. bei Ju-Hist4.1										
Lehr- / Lernformen / Übung										
Unterrichts- / Prüfungssprache / Deutsch										
Modulprüfung / Form / Dauer / ggf. Inhalt										
Modulabschlussprüfung bestehend aus: / Klausur (90 Min.) bei Ju-Hist4.2										
				Semester						
		LV-Form	SWS	CP	1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist4.1 Neuhebräisch A	Ü	2	4	X					
	Ju-Hist4.2 Neuhebräisch B	Ü	2	4		X				
	Summe		4	8						

Ju-Hist5	Jüdische Religionsphilosophie. <i>Jewish Philosophy</i>	Pflichtmodul	6 CP (insg.) = 180 h						4 SWS	
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 120 h						
Inhalte										
Das Modul dient der Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur jüdischen Religionsphilosophie und speist sich aus zwei Lehrveranstaltungen, je nach Lehrangebot, die im Rahmen der Martin-Buber-Proffessur für jüdische Religionsphilosophie am FB 06 angeboten werden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen geschieht in Absprache mit der Inhaberin oder dem Inhaber der Professur und der und der Studiengangskoordination des Bachelorstudiengangs Jüdische Geschichte und Kultur.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden erhalten Einblicke in Inhalte, Fragestellungen und das methodische Instrumentarium der jüdischen Religionsphilosophie und lernen diese zu beurteilen sowie durch einen interdisziplinären Blickwinkel einzuschätzen und zu transferieren.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
keine										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Fachbereich 06							
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			Bachelor und Master Judaistik							
Häufigkeit des Angebots			Lehrveranstaltungen für dieses Modul finden in der Regel jedes Semester statt.							
Dauer des Moduls			2 Semester							
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Christian Wiese							
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen										
Teilnahmenachweise			Ju-Hist5.1, Ju-Hist5.2 (sofern nicht V)							
Leistungsnachweise										
Lehr- / Lernformen			Vorlesung, Proseminar, Übung							
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch							
Modulprüfung			Form / Dauer / ggf. Inhalt							
Modulabschlussprüfung bestehend aus:			Hausarbeit (15 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.), wahlweise bei Ju-Hist5.1 oder Ju-Hist5.2. Die Modulprüfung richtet sich ggf. nach den Vorgaben des anbietenden Fachs.							
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist5.1 Jüdische Religionsphilosophie IA	V/PS/Ü	2	3			X			
	Ju-Hist5.2 Jüdische Religionsphilosophie IB	V/PS/Ü	2	3				X		
	Summe		4	6						

Ju-Hist6	Exkursion/Projekt <i>Study trip/ Project</i>	Pflichtmodul	6 CP (insg.) = [180] h							
			Kontaktstudium 150 h			Selbststudium 30 h				
Inhalte										
Dieses Modul dient dazu, den Studierenden einen fokussierten und praktischen Einblick in ein spezifisches Thema der jüdischen Geschichte und Kultur in Europa zu geben. Dies kann im Rahmen einer thematisch eingeleiteten Exkursion geschehen, die z.B. die materielle oder lokale Geschichte des Judentums an einem Ort in Europa in den Mittelpunkt rückt und so das Vorstellungsvermögen für einzelne Themengebiete des Studiums anregt. Alternativ kann eine Thematik als ein von dem/der Lehrenden vorgegebenes und angeleitetes gemeinsames Projekt der Studierenden bearbeitet werden, dessen Ergebnisse präsentiert werden.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden sind imstande, sich konkret mit einem bestimmten Gegenstand/Thema auseinanderzusetzen, die dazu gehörende Problematik zu identifizieren, Material dazu zu lokalisieren und zu sammeln und dieses mündlich oder schriftlich zu präsentieren. Die Arbeit in der Gruppe führt zu Teamkompetenz.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Ju-Hist1, Ju-Hist3, Ju-Hist4										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich) / Judaistik/ Fachbereich 09										
Verwendbarkeit des Moduls für andere										
Häufigkeit des Angebots Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.										
Dauer des Moduls 3-6 Tage										
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter Rebekka Voß										
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen										
Teilnahmenachweise Für Ju-Hist6										
Leistungsnachweise Bericht/Präsentation mit Ausarbeitung (je nach Art des Moduls), nach Entscheidung des/der Lehrenden										
Lehr- / Lernformen										
Unterrichts- / Prüfungssprache Deutsch										
Modulprüfung										
Modulabschlussprüfung bestehend aus:					Form / Dauer / ggf. Inhalt					
					--					
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist6 Exkursion/Projekt			6					X	
	Summe			6						

Wahlpflichtbereich 1: 6 CP (Ju-Hist7: Jiddisch; Ju-Hist8: Jüdisch Spanisch)

Ju-Hist7	Jiddisch <i>Yiddish</i>	Wahlpflichtmodul	6 CP (insg.) = 180 h				4 SWS			
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 120 h						
Inhalte										
Das Modul vermittelt eine Einführung in die jiddische Sprache. Anhand von Lehrbüchern, ausgewählten Texten unterschiedlicher Gattungen und gegebenenfalls zusätzlichen Medien sollen Grammatik sowie aktive und passive Kenntnisse in Wort und Schrift angeeignet werden. Zugleich wird ein Einblick in das kulturelle Umfeld des ashkenazischen Judentums gegeben.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden lernen die Hilfsmittel der jiddischen Sprache kennen und anzuwenden. Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls sind sie imstande, selbständig einfache jiddische Texte zu bearbeiten und in ihrem kulturellen Umfeld zu verorten.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Für Ju-Hist7.2: TN Ju-Hist7.1										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich) / Judaistik/ Fachbereich 09										
Verwendbarkeit des Moduls für andere			Bachelor und Master Judaistik; Empirische Sprachwissenschaft, Germanistik							
Häufigkeit des Angebots			Das Modul beginnt jedes Wintersemester.							
Dauer des Moduls			2 Semester							
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Rebekka Voß							
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen			TN als Voraussetzung für Teilnahme an der Modulprüfung							
Teilnahmenachweise			Ju-Hist7.1 und Ju-Hist7.2							
Leistungsnachweise										
Lehr- / Lernformen			Übung							
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch							
Modulprüfung			Form / Dauer / ggf. Inhalt							
Modulabschlussprüfung bestehend aus:			Klausur (90 Min.)							
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist7.1 Jiddisch I	Ü	2	3			X			
	Ju-Hist7.2 Jiddisch II	Ü	2	3				X		
	Summe		4	6						

Ju-Hist8	Jüdisch-Spanisch <i>Judeo-Spanish</i>	Wahlpflichtmo dul	6 CP (insg.) = 180 h		4 SWS					
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 120 h						
Inhalte										
Das Modul vermittelt eine Einführung in die jüdisch-spanische Sprache. Anhand von Lehrbüchern, ausgewählten Texten unterschiedlicher Gattungen und gegebenenfalls zusätzlichen Medien sollen Grammatik sowie aktive und passive Kenntnisse in Wort und Schrift angeeignet werden. Zugleich wird ein Einblick in das kulturelle Umfeld des sefardischen Judentums gegeben.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden lernen die Hilfsmittel der jüdisch-spanischen Sprache kennen und anzuwenden. Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls sind sie imstande, selbständig einfache jüdisch-spanische Texte zu bearbeiten und in ihrem kulturellen Umfeld zu verorten.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Für Ju-Hist8.2: TN Ju-Hist8.1										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich) / Judaistik/ Fachbereich 09										
Verwendbarkeit des Moduls für andere Bachelor und Master Judaistik; Empirische Sprachwissenschaft;										
Häufigkeit des Angebots Das Modul beginnt jedes Wintersemester.										
Dauer des Moduls 2 Semester										
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter Annelies Kuyt										
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen TN als Voraussetzung für Teilnahme an der Modulprüfung										
Teilnahmenachweise Ju-Hist8.1 und Ju-Hist8.2										
Leistungsnachweise										
Lehr- / Lernformen Übung										
Unterrichts- / Prüfungssprache Deutsch										
Modulprüfung Form / Dauer / ggf. Inhalt										
Modulabschlussprüfung bestehend aus: Klausur (90 Min.)										
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist8.1 Jüdisch-Spanisch I	Ü	2	3			X			
	Ju-Hist8.2 Jüdisch-Spanisch II	Ü	2	3				X		
	Summe		4	6						

Wahlpflichtbereich 2: 12 CP (Ju-Hist7 bzw. Ju-Hist8; Ju-Hist9, Ju-Hist10)

Ju-Hist9	Themen in jüdischer Geschichte und Kultur I. <i>Themes from Jewish History and Culture I</i>	Wahlpflichtmodul	6 CP (insg.) = 180 h						4 SWS	
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 120 h						
Inhalte										
Das Modul besteht aus Lehrveranstaltungen zum Judentum aus Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiengangs Judaistik, oder anderer Fächer freier Wahl, je nach Lehrangebot. Lehrveranstaltungen aus der Judaistik werden für dieses Modul freigegeben, wenn sie die keine sprachliche Voraussetzung haben; sie ermöglichen den Studierenden eine Spezialisierung innerhalb der Schwerpunktthemen der europäisch-jüdischer Geschichte, die am Seminar für Judaistik erforscht werden. Die Lehrveranstaltungen zu Themen in jüdischer Geschichte und Kultur in anderen Fächern ermöglichen Einblicke in fachübergreifende Zusammenhänge und sollen den Blick für interdisziplinäre Fragestellungen schärfen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen geschieht in Absprache mit der/dem jeweiligen Modulbeauftragten und der Studiengangskoordination des Bachelorstudiengangs Jüdische Geschichte und Kultur.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden lernen weitere Themen über das Judentum, auch aus dem Blickwinkel anderer Fächer kennen und können diese interpretieren, interdisziplinär vergleichen und ihr Wissen transferieren.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Ju-Hist 1, Ju-Hist2										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang Fachbereich)			/ Judaistik/ Fachbereich 09							
Verwendbarkeit des Moduls für andere			Bachelor Judaistik							
Häufigkeit des Angebots			Lehrveranstaltungen für dieses Modul werden jedes Semester angeboten.							
Dauer des Moduls			2 Semester							
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Annelies Kuyt							
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen										
Teilnahmenachweise			Ju-Hist9.1 und Ju-Hist9.2 (sofern nicht V)							
Leistungsnachweise										
Lehr- / Lernformen			Vorlesung/Proseminar/Übung							
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch							
Modulprüfung			Form / Dauer / ggf. Inhalt							
Modulabschlussprüfung bestehend aus:			Hausarbeit (15 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.), wahlweise in Ju-Hist9.1 oder Ju-Hist9.2. Die Modulprüfung richtet sich ggf. nach den Vorgaben des anbietenden Fachs.							
					Semester					
		LV-Form	SWS	CP	1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist9.1 Jüd. Gesch. IA	V/PS/Ü	2	3					X	
	Ju-Hist9.2 Jüd. Gesch. IIA	V/PS/Ü	2	3						X
	Summe		4	6						

Ju-Hist10	Themen in jüdischer Geschichte und Kultur II. <i>Themes from Jewish History and Culture II</i>	Wahlpflichtmodul	6 CP (insg.) = 180 h						4 SWS	
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 120 h						
Inhalte										
Das Modul besteht aus Lehrveranstaltungen zum Judentum aus Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiengangs Judaistik, oder anderer Fächer freier Wahl, je nach Lehrangebot. Lehrveranstaltungen aus der Judaistik werden für dieses Modul freigegeben, wenn sie die keine sprachliche Voraussetzung haben; sie ermöglichen den Studierenden eine Spezialisierung innerhalb der Schwerpunktthemen der europäisch-jüdischer Geschichte, die am Seminar für Judaistik erforscht werden. Die Lehrveranstaltungen zu Themen in jüdischer Geschichte und Kultur in anderen Fächern ermöglichen Einblicke in fachübergreifende Zusammenhänge und sollen den Blick für interdisziplinäre Fragestellungen schärfen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen geschieht in Absprache mit der/dem jeweiligen Modulbeauftragten und der akademischen Leitung des Bachelorstudiengangs Jüdische Geschichte und Kultur.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden lernen weitere Themen über das Judentum, auch aus dem Blickwinkel anderer Fächer kennen und können diese interpretieren, interdisziplinär vergleichen und ihr Wissen transferieren.										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Ju-Hist 1, Ju-Hist2										
Empfohlene Voraussetzungen										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich) / Judaistik/ Fachbereich 09										
Verwendbarkeit des Moduls für andere Bachelor Judaistik										
Häufigkeit des Angebots Lehrveranstaltungen für dieses Modul werden jedes Semester angeboten.										
Dauer des Moduls 2 Semester										
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter Annelies Kuyt										
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen										
Teilnahmenachweise Ju-Hist10.1 und Ju-Hist10.2 (sofern nicht V)										
Leistungsnachweise										
Lehr- / Lernformen Vorlesung/Proseminar/Übung										
Unterrichts- / Prüfungssprache Deutsch										
Modulprüfung										
Modulabschlussprüfung bestehend aus:						Form / Dauer / ggf. Inhalt				
						Hausarbeit (15 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.), wahlweise in Ju-Hist10.1 oder Ju-Hist10.2. Die Modulprüfung richtet sich ggf. nach den Vorgaben des anbietenden Fachs.				
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
	Ju-Hist10.1 Jüd. Gesch. IB	V/PS/Ü	2	3					X	
	Ju-Hist10.2 Jüd. Gesch. IIB	V/PS/Ü	2	3						X
	Summe		4	6						

Teil VI: Exemplarischer Studienverlaufsplan

Sechssemestriger Studienplan

Semester	Modul	P/WP	Typ	Lehrveranstaltung	SWS	CP
1	Ju-Hist1 Einführung	P	Ü	Jüdisches Leben	2	2
1	Ju-Hist2 MA/FN	P	V/Ü	Mittelalterliches Judentum	2	4
1	Ju-Hist4Neuhebräisch	P	Ü	Neuhebräisch A	2	4
1					6	10
2	Ju-Hist1 Einführung	P	V/Ü	Einführung in die Judaistik	2	3
2	Ju-Hist1 Einführung	P	Ü	Grundlagen der Judaistik	1	2
2	Ju-Hist2 MA/FN	P	V/Ü	Frühe Neuzeit	2	2
2	Ju-Hist4Neuhebräisch	P	Ü	Neuhebräisch B	2	4
2					7	11
3	Ju-Hist3 Neuzeit	P	V/Ü	Neuzeit I	2	4
3	Ju-Hist5 jüdische Religionsphilosophie	P	V/PS/Ü	Jüdische Religionsphilosophie IA	2	3
3	WP-Bereich 1	WP	Ü	Jiddisch/Jüdisch-Spanisch I	2	3
3					6	10
4	Ju-Hist3 Neuzeit	P	P	Neuzeit II	2	5
4	Ju-Hist5 jüdische Religionsphilosophie	P	V/PS/Ü	Jüdische Religionsphilosophie IB	2	3
4	WP-Bereich 1	WP	Ü	Jiddisch/Jüdisch-Spanisch II	2	3
4					6	11
5	Ju-Hist6 Projekt/Exkursion	P		Exkursion/Projekt		6
5	Ju-Hist9	WP	V/PS/Ü	Jüdische Geschichte IA	2	3
5	Ju-Hist10	WP	V/PS/Ü	Jüdische Geschichte IB	2	3
5					4	12
6	Ju-Hist9	WP	V/PS/Ü	Jüdische Geschichte IIA	2	3
6	Ju-Hist10	WP	V/PS/Ü	Jüdische Geschichte IIB	2	3
6					4	6

Achtsemestriger Studienplan

Semester	Modul	P/WP	Typ	Lehrveranstaltung	SWS	CP
1	Ju-Hist1 Einführung	P	Ü	Jüdisches Leben	2	2
1	Ju-Hist4 Neuhebräisch	P	Ü	Neuhebräisch A	2	4
1					4	6
2	Ju-Hist1 Einführung	P	V/Ü	Einführung in die Judaistik	2	3
2	Ju-Hist1 Einführung	P	Ü	Grundlagen der Judaistik	1	2
2	Ju-Hist4 Neuhebräisch	P	Ü	Neuhebräisch B	2	4
2					5	9
3	Ju-Hist2 MA/FN	P	V/Ü	Mittelalterliches Judentum	2	4
3	WP-Bereich 1	WP	Ü	Jiddisch/Jüd.-Spanisch I	2	3
3	Ju-Hist5 jüdische Religionsphilosophie	P	V/PS/Ü	Jüd. Religionsphilosophie IA	2	3
3					6	10
4	Ju-Hist2 MA/FN	P	V/Ü	Frühe Neuzeit	2	2
4	WP-Bereich 1	WP	Ü	Jiddisch/Jüd.-Spanisch II	2	3
4	Ju-Hist5 jüdische Religionsphilosophie	P	V/PS/Ü	Jüdische Religionsphilosophie IB	2	3
4					6	8
5	Ju-Hist3 Neuzeit	P	V/Ü	Neuzeit I	2	4
5	Ju-Hist9	WP	V/P/Ü	Jüd. Geschichte IA	2	3
5					4	7
6	Ju-Hist3 Neuzeit	P	P	Neuzeit II	2	5
6	Ju-Hist10	WP	V/PS/Ü	Jüdische Geschichte IB	2	3
6					4	8
7	Ju-Hist 6 Projekt/Exkursion	P		Projekt/Exkursion		6
7	Ju-Hist10	WP	V/PS/Ü	Jüdische Geschichte IIA	2	3
7					2	9
8	Ju-Hist10	WP	V/PS/Ü	Jüd. Geschichte IIB	2	3
8					2	3

Anhang: Importmodule

Herkunftsstudiengang	Modul (Titel, Nummer)	FB [Nummer]	SoSe / WiSe	CP

Anhang: Exportmodule

Dienstleistung für Studiengang	Modul (Titel, Nummer)	FB [Nummer]	SoSe / WiSe	CP
Neuere Geschichte	Neuzeitliches Judentum, Ju-Hist3	08	WS/SS	8
Germanistik	Jiddisch, Ju-Hist7	10	WS/SS	6

Impressum

UniReport Satzungen und Ordnungen erscheint unregelmäßig und anlassbezogen als Sonderausgabe des UniReport. Die Auflage wird für jede Ausgabe separat festgesetzt.

Herausgeber ist die Präsidentin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.